

Unterrichtung

Hannover, den 19.11.2024

Die Präsidentin des Niedersächsischen Landtages
- Landtagsverwaltung -

Haushaltsrechnung für das Haushaltsjahr 2022

Betriebsüberwachung stärken und Energieberatung ausbauen

Beschluss des Landtages vom 25.09.2024 - Drs. 19/5408 Nr. 24 - nachfolgend abgedruckt:

Der Ausschuss für Haushalt und Finanzen teilt die Auffassung des Landesrechnungshofs, dass die Betriebsüberwachung im Staatlichen Baumanagement Niedersachsen ihre energieberatende Funktion nicht hinreichend ausübt. Er erwartet von der Landesregierung, dass die Erledigung der originären Aufgaben der Betriebsüberwachung nicht eingeschränkt und die Energieberatung intensiviert wird. Der Ausschuss begrüßt, dass hierzu bereits Schritte initiiert wurden.

Über das Veranlasste ist dem Landtag bis zum 31.12.2024 zu berichten.

Antwort der Landesregierung vom 15.11.2024

Die energieberatende Funktion der Betriebsüberwachung soll ausgebaut werden. Hierzu ist geplant, diese künftig in die regelmäßige Begehung der landeseigenen Liegenschaften zu integrieren. Im Rahmen dieser Beratung werden sinnvolle Sanierungsmöglichkeiten zur Steigerung der Energieeffizienz des Gebäudes und der technischen Anlagen erörtert und dokumentiert. Zum Abschluss der Begehung ist dieses Dokument der nutzenden Verwaltung zu übergeben.

Um den Wissenstand der Betriebsüberwachung, auch im Hinblick auf die energieberatende Funktion, aufrechtzuerhalten und zu erweitern, wird zurzeit ein Schulungsprogramm durch das Landesamt für Bau und Liegenschaften (NLBL) erarbeitet. Hierzu befindet sich das NLBL bereits in Abstimmung mit der Klimaschutz- und Energieagentur Niedersachsen. Erste Schulungstermine sollen bereits im Jahr 2025 durch das NLBL initiiert werden.

(Verteilt am 20.11.2024)